

ORGANISATION

Veranstaltungsort

Alle Vorträge dieser Reihe finden im Hörsaal N3 (Muschel – Campus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz) statt.

Die Veranstaltungsreihe ist kostenfrei – eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Weitere Informationen

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW)
Studieren 50 Plus
55099 Mainz
Tel. 06131-39-22133
E-Mail: studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de

Weitere Informationen im Internet:
www.zww.uni-mainz.de/ringvorlesung.php



PARTNER

Diese Vortragsreihe wird vom ZWW zusammen mit dem Studium Generale durchgeführt und freundlich unterstützt durch den Generali Zukunftsfonds, Köln und das Land Rheinland-Pfalz, Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung.

Koordination der Reihe: Dr. Henning von Vieregge



VORTRAGSREIHE



ZUM THEMA

Nicht wenige Menschen erhoffen sich von der Bildung Hilfen zum „wahren Selbst“. Es geht ihnen weniger um die Verwertbarkeit des Erlernten, als um Wegweisungen zu erfülltem Leben.

- Kann Bildung dies leisten?
- Wenn ja, mit welcher Infrastruktur?
- Besser getrennt zwischen den Generationen oder gemeinsam?
- Gibt es seniorengerechtes Lernen?
- Was ist eigentlich Alter(n)?
- Ist bürgerschaftliches Engagement Teil erfüllten Lebens?
- Wie stehen Bildung und bürgerschaftliches Engagement zueinander?
- Welchen Beitrag liefert die Hochschule in diesem Kontext?
- Wohin sollte sie sich im demografischen Wandel und bei stärkerer Ausformung der Zivilgesellschaft entwickeln?
- Was ist der Beitrag der Unternehmen hierzu?

Rund um diese Fragen soll die Vortrags- und Diskussionsreihe Klärungen bringen. Die Berichte kommen aus Theorie und Praxis.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 24. April, 18:15 Uhr

Dr. Oliver Bruttel

(Institut für Demoskopie Allensbach)

Wie ältere Menschen leben, denken und sich engagieren: Ergebnisse der Alters- und Engagement-Forschung auf Grundlage der Generali Altersstudie 2013

Donnerstag, 15. Mai, 18:15 Uhr

Dr. Christian Mulia

(JGU Mainz, Evangelisch-Theologische Fakultät)

Bildung und Engagement älterer Menschen im kirchlichen Raum – Herausforderungen und Chancen

Donnerstag, 22. Mai, 18:15 Uhr

Dr. Marcus Kreikebaum

(EBS Oestrich-Winkel/Wiesbaden)

Lernen durch Engagement:
Service Learning als Bildung zum ‚wahren Selbst‘?

Donnerstag, 12. Juni, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Adalbert Evers (Universität Gießen)

Neue Beziehungen von Arbeit und Engagement im Lebensverlauf

~~**Donnerstag, 26. Juni, 18:15 Uhr**~~

~~**Silvia Dabo-Cruz** (U 3 L, Frankfurt)~~

~~Alt und Jung studieren gemeinsam – der Beitrag der Hochschulen zum intergenerationellen Lernen~~

Achtung - Dieser Termin entfällt leider!

Donnerstag, 3. Juli, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Elisabeth Bubolz-Lutz (Universität Duisburg-Essen, Forschungsinstitut Geragogik, Witten)
Bildung Älterer im Kontext von bürgerschaftlichem Engagement

Donnerstag, 10. Juli, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Gisela Jakob (Hochschule Darmstadt)
Die Rolle bürgerschaftlichen Engagements für neue Generationenbeziehungen

Donnerstag, 17. Juli, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Andreas Kruse (Universität Heidelberg)
Was man über das Altern wissen sollte:
Die Selbst- und Weltgestaltung der Älteren

Abschlussdiskussion

Donnerstag, 24. Juli, 18:15 Uhr

Durch Bildung zum „wahren Selbst“?
Perspektiven der universitären Weiterbildung und Engagementförderung

Dr. Beate Hörr (Leiterin ZWW, JGU Mainz)

Bernhard Nacke (Ehrenamtsbeauftragter Rheinland-Pfalz „Ich bin dabei“ – Initiative der Ministerpräsidentin zur Förderung des Engagements Älterer“)

Christoph Zeckra (Leiter Generali Zukunftsfonds Köln „Personalpolitik und Weiterbildung in Zeiten demografischen Wandels“)

Diskussionsleitung: **Birger Hartnuß** (Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung) und **Dr. Henning von Vieregge** (Lehrbeauftragter am ZWW, Werkstatt „Universität und Zivilgesellschaft“)